

Benötigte Unterlagen für folgende Anträge:

- **Wohnberechtigungsschein (WBS)**
- **Einkommensbescheinigung für den Zinssenkungsantrag**
- **Aufnahme in die Vermittlung für öffentlich geförderte Wohnungen**

1. Identitätsnachweise

- gültiger Personalausweis / Reisepass
- Aufenthaltstitel / Wohnsitzzuweisung(en) / Bescheid des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

Die Aufenthaltstitel aller Haushaltsmitglieder müssen ab Antragstellung mindestens noch 1 Jahr gültig sein. Wenn dies nicht der Fall ist, wird eine Bestätigung der Ausländerbehörde benötigt, bis wann der jeweilige Aufenthaltstitel bei unveränderter Rechts- und Sachlage verlängert werden kann.

2. Einkommensnachweise (der letzten 12 Monate/ für jede haushaltsangehörige Person):

- Lohn-/ Gehaltsabrechnungen der letzten 12 Monate
- Arbeitsvertrag / Ausbildungsvertrag (falls der Arbeitgeber kürzlich gewechselt wurde oder in Kürze gewechselt wird)
- bei Selbstständigen: Gewinn- und Verlustrechnung / betriebswirtschaftliche Auswertungen der letzten 12 Monate
- letzter Einkommenssteuerbescheid
- Unterhaltsvereinbarung / Bescheid über Unterhaltsvorschussleistungen
- Nachweis über sonstige Einnahmen
- aktuelle Rentenbescheide (Alters-/ Hinterbliebenen-/ Waisenrente, Werksrente, Zusatzrente oder Pension)
- aktueller Bewilligungsbescheid der Agentur für Arbeit (Arbeitslosengeld I)
- aktueller Bewilligungsbescheid des Jobcenters (Bürgergeld)
- aktueller Bewilligungsbescheid über Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung)
- Nachweise über Ausbildungsförderung (BAB, BAföG, Stipendien)
- Nachweis über Mutterschaftsgeld
- Nachweis über Elterngeld
- Nachweis über Kindergeld
- Erklärung, dass kein eigenes Einkommen erzielt wird (falls ein Haushaltsmitglied ab dem 15. Lebensjahr keinerlei Einkünfte hat)

3. freiwillig Versicherte

- Krankenversicherung: Versicherungsnachweis, Nachweis über die aktuelle Beitragshöhe

4. Kinder

- Schulbescheinigung für Kinder ab dem 15. Lebensjahr
- Nachweis über Kinderbetreuungskosten (z.B. Aufwendungen für eine Kindertagesmutter, Unterbringung im Kindergarten)

5. Auszubildende

- Ausbildungsvertrag
- Lohnabrechnungen der letzten 12 Monate (wenn nicht im Haushalt der Eltern wohnhaft)
- Nachweis über die (Nicht-) Übernahme und die zukünftige Gehaltshöhe, falls die Ausbildung in den kommenden 12 Monaten beendet wird

